

I. MITTEILUNGEN:

- Am Dienstag 13. Juli 2021 konnte in den Räumen der Josef-von-Fraunhofer-Halle die Jahreshauptversammlung mit den anstehenden Vorstandswahlen durchgeführt werden. Nach dem Rechenschaftsbericht durch 1. Vorsitzenden Alfons Huber, dem Kassenbericht durch Schatzmeister Karl Bauer und der Entlastung durch die Mitgliederversammlung übernahm Bürgermeister Werner Schäfer, langjähriges Vereinsmitglied, die Leitung der Versammlung. Verbunden mit dem Dank Alfons Huber und Karl Bauer für fast 40 Jahre Führung des HV Straubing leitete er zur Wahl einen neuen Vorstandschaft über, nachdem Alfons Huber und Karl Bauer sich nicht mehr zur Wahl stellten. Auf Vorschlag der Mitgliederversammlung wurden, bei Enthaltung der Gewählten, zur neuen Vorstandschaft gewählt.

1. Vorsitzender	Dr. Stefan Maier M.A., Straubing
2. Vorsitzende	Elisabeth Vogl, Haselbach
Schatzmeister	Dr. Martin Kreuzer, Straubing/Wiesenfelden
Schriftführerin	Cornelia Landstorfer, Straubing
Schriftführer	Andreas Schneider, Straubing

Zu Rechnungsprüfer wählte die Mitgliederversammlung, zumal Hans Agsteiner nach bald 40 Jahren dieses Amt niederlegte,

Claudia Heigl, Steinach
Bernhard Laugwitz, Straubing

Im Anschluss erkor die Mitgliederversammlung einstimmig den bisherigen 1. Vorsitzenden Alfons Huber zum Ehrenvorsitzenden und Karl Bauer zum Ehrenmitglied des Historischen Vereins für Straubing und Umgebung, ob ihrer langjährigen Verdienste für den HV Straubing.

So hat Alfons Huber ab 18. März 1982 den HV Straubing als 1. Vorsitzender geführt und nach außen wie nach innen repräsentiert. Neben seiner weiterhin bestehenden Funktion als Schriftleiter des Jahresberichts hat er zahlreiche Projekte für den Verein und damit für die Stadt Straubing auf den Weg gebracht. Unterstützung erhielt er dabei seit Mitte 1983 durch Karl Bauer, der mit außerordentlichem persönlichem Engagement das Amt des Schatzmeisters ausübte und viele Projektvorhaben erst ermöglichte; daneben verbindet sich mit seiner Person die Neufassung der Vereinssatzung. Beide Geehrten haben sich um den Historischen Verein für Straubing und Umgebung e.V. und die Förderung seiner Ziele und Aufgaben über die Maßen verdient gemacht und konnten am 22. November 2021 in kleiner Runde im Gäubodenmuseum Straubing die Ehrung durch Überreichung entgegennehmen.



Alte Vorstandschaft (v.l.n.r.):

Dr. Stefan Maier M.A. (2.Vors. u. komm. Schriftführer), StD a.D. Alfons Huber (1. Vorsitzender), Karl Bauer (Schatzmeister), Hans Agsteiner (Rechnungsprüfer), Bernhard Laugwitz (Rechnungsprüfer)



Übergabe der Urkunden zur Ernennung von StD Alfons Huber zum Ehrenvorsitzenden und Karl Bauer zum Ehrenmitglied des HV Straubing (v.l.n.r.): Elisabeth Vogl - 2. Vors., Alfons Huber - Ehrenvorsitzender, Andreas Schneider - Schriftführer, Karl Bauer - Ehrenmitglied, Dr. Stefan Maier – 1. Vors., P.Sunny Kodiyan O.Carm.

2. Wer ist wer? Die neue Vorstandschaft stellt sich vor.



v.l.n.r.: Bernhard Laugwitz (Rechnungsprüfer), Claudia Heigl (Rechnungsprüferin), Cornelia Landstorfer (Schriftführerin), Elisabeth Vogl M.A. (2. Vorsitzende), Dr. Stefan Maier (1. Vorsitzender), Dr. Martin Kreuzer (Schatzmeister), Andreas Schneider (Schriftführer)

Mitglieder des Vorstands

Dr. Stefan Maier (1. Vors.): Gäubodenmuseum, stv. Museumsleiter, seit 1995 Schriftführer und als Nachfolger von Dr. Johannes Prammer († 2020) ab 2019 2. Vors. HV Straubing.

Elisabeth Vogl M.A. (2. Vors.): in Straubing geboren, ist die Kunsthistorikerin und Archäologin seit 2017 Leiterin des Waldmuseums Zwiesel; zuvor nach Jahren der Ausgrabungstätigkeit und -leitung in Regensburg und Sulzbach-Rosenberg, ab 1991 Leiterin des Stadtmuseums Sulzbach-Rosenberg; seit 2004 freiberuflich tätig, entwickelt sie Museumskonzepte, kuratiert Sonderausstellungen mit begleitenden Publikationen, Vorträgen etc.; Ehrenamtlich Vorsitzende des Arbeitskreises Heimatgeschichte und Burgmuseumsvereins Mitterfels.

Dr. Martin Kreuzer (Schatzmeister): Vorstandsmitglied der Sparkasse Niederbayern-Mitte; Interesse an der Geschichte Bayerns, den historischen Kleinoden seiner heimatlichen Umgebung (z.B. der von Apian verzeichnete Bierkeller in Wiesenfelden) und darüber hinaus an den großen Entdeckerreisen der Weltgeschichte.

Cornelia Landstorfer (Schriftführerin): beruflich als Konstrukteurin und Qualitätsmanagementverantwortliche bei Fa. Steamergy GmbH & Co.KG in Deggendorf tätig; Mitglied im HV für Straubing und Umgebung e.V., Bayerischer Landesverein für Familienkunde, Arbeitskreis Heimatgeschichte Mitterfels sowie Arbeitskreis Heimatgeschichte Steinach; Verfasserin (u.a. Jahresbericht HV Straubing) von Beiträgen zur Regionalgeschichte.

Andreas Schneider (Schriftführer): geboren in Straubing, Ausbildung zum Industriekaufmann und Weiterbildung zum Wirtschafts-Fachwirt; bis 2021 arbeitete er im kaufmännischen Bereich bei verschiedenen Verlagshäusern, zuletzt bei der Axel Springer SE. Seit 2020 zertifizierter Gästeführer der Stadt Straubing.

Rechnungsprüfer/in

Claudia Heigl (Rechnungsprüferin): gelernte Bankkauffrau mit Wohnsitz in Steinach; organisiert seit langem den (Familien)forscher-Stammtisch in Wolferszell und ist daher mit vielen Heimat- und Familienforschern der Stadt und dem Landkreis vernetzt; in ihrer mit Straubing eng verbundenen Heimatgemeinde Steinach ist sie Mitbegründerin des dortigen Heimatarchives und arbeitet im heimatgeschichtlichen Arbeitskreis.

Bernhard Laugwitz (Rechnungsprüfer): in Straubing geboren, war der gelernte Bankkaufmann, zuletzt mit Schwerpunkt Marketing 40 Jahre bei der Volksbank Straubing tätig; aufgrund frühen Interesses an der Heimatgeschichte seit langem Mitglied im HV Straubing und hier seit 2017 auch Kassenprüfer; daneben langjähriges Mitglied im "Ritterbund Falkenfels zue Strupinga" (gegr. 1901) mit Vorlieben für das historische Rittertum und den Burgenbau.

3. Aktivitäten der Vorstandschaft:

- Am 25. Oktober 2021 konnte sich die neu gewählte Vorstandschaft bei Oberbürgermeister Markus Pannermayr vorstellen und sich der Unterstützung seitens der Stadt Straubing versichern.
- Am 22. November 2021 wurden dem neuen Ehrenvorsitzenden des HV Straubing StD a.D. Alfons Huber und dem neuen Ehrenmitglied Karl Bauer in einem kleinen Festakt die zur Erhebung zugehörigen Urkunden überreicht und ihr Wirken für den HV Straubing gewürdigt. Die festliche Zusammenkunft nutzen alte wie neue Vorstandschaft zwei neue Exponate in der Abteilung Sakrale Kunst des Gäubodenmuseums der Öffentlichkeit vorzustellen. Hierbei handelt es sich um eine Dauerleihgabe aus dem Bestand des Karmelitenkloster, der sog., aus Ton gearbeitete Schwartzendorffer-Epitaph (um 1560), sowie die Tonplastik einer Trauernden (um 1450), die der HV Straubing im Juli diesen Jahres in Stuttgart bei einer Auktion mit Unterstützung des Gäubodenmuseums erwerben konnte.
- Vordringliche Aufgabe der neuen Vorstandschaft war und ist immer noch der Internetauftritt mit einer neuen Homepage. Nachdem Vereinsmitglied Robert Graf seit bald 20 Jahren unentgeltlich die bis 13.Juli 2021 erreichbare Homepage entwickelt, betreut und auch die Inhalte fortgeschrieben hat, stellte er dieses Engagement aus persönlichen wie beruflichen Umständen ein, so dass es Aufgabe der Vorstandschaft war eine neue Homepage ins Laufen zu bringen. Mittlerweile haben wir eine ansprechende, jedoch noch nicht fertiggestellte Lösung gefunden und hoffen noch Ende des Jahres über Homepage und E-Mail wieder präsent zu sein.

Unabhängig davon ist hier Robert Graf herzlich für seine Mühen mit der Homepage, ihrer Entwicklung und Betreuung, zu danken. Nachdem er alle Inhalte für die neue Homepage bereitgestellt hat, lässt sich erst erahnen, welche Arbeit er in den letzten Jahren ehrenamtlich für den HV Verein geleistet hat. Dafür sei ihm, der zudem den im Moment ruhenden Facebook-Account mit der Adresse www.facebook.com/historischervereinstraubing mit über 600 Followern initiiert und betreut hat, auf das Herzlichste gedankt!

4. Jahresbericht / Publikationen / Bibliothek

- Nachdem die Drucklegung des Jahresberichts 122 (2020) sich verzögert hat, zeichnet sich die Fertigstellung spätestens im Januar 2022 ab, um diesen noch ausstehenden Band dann rasch ausliefern zu können. Ein breitgefächertes Reigen an Themen soll wieder möglichst viele Vereinsmitglieder ansprechen.

- Um rasch wieder in die Chronologie zu kommen, laufen unter der Schriftleitung von Alfons Huber die Planungen und Vorbereitungen für den Jahresbericht 123 (2021). Angekündigte Beiträge (Aufsätze, Rezensionen etc.) sollen möglichst bis 31. März 2022 entsprechend den ausgegebenen Richtlinien (incl. Bebilderung, Bildunterschriften/Bildrechte, kompletter Ausdruck) eingesandt werden. Spätere Eingänge können nur mehr bei Absage anderer Autoren berücksichtigt werden. Die Publikation der Beiträge erfolgt in der Regel nach chronologischem Eingang bei der Schriftleitung.
- Die bereits angekündigte Edition der Landschreiberrechnungen (1424/25) des Hans Kastenmayr verzögert sich neuerlich aus arbeitstechnischen Gründen. Gleichwohl hofft die alte, wie neue Vorstandschaft mit dieser verspäteten Jubiläumsausgabe (2018) für die Geschichtsschreibung der Zeit des Herzogtums Straubing-Holland neue Anstöße geben und vor allem der Orts- und Personengeschichte viele Neuigkeiten vermitteln zu können.
- Nachdem im Jahresbericht 100/II (1998) ein Register der Jahresberichte 1-100 vorgelegt wurde, soll für die nächsten 25 Jahresberichte, 101 – 125, in Bd. 125 (2023 / erscheint 2024) der Register fortgeführt werden. Mit einem qualifizierten Bearbeiter wurde bereits Kontakt aufgenommen.

5. Bibliothek / Archiv

- Trotz zunehmend beengter Räumlichkeiten ist der HV Straubing weiterhin an historischen, wie aktuellen Orts- und Vereinschroniken, Firmengeschichten, Prospekten, Plakaten sowie Berichten und Broschüren interessiert. Die Vereins- wie Museumsbibliothek ist für jede Ergänzung aus älterer und jüngerer Vergangenheit dankbar.
- Schon vor Ausscheiden aus dem Amt als Schatzmeister hat Karl Bauer Aktenmaterial abgegeben, welches nach Sichtung im Haus dem Archiv des HV Straubing im Stadtarchiv Straubing zugeordnet wurde. Die entsprechenden Arbeiten wurden durch Mitarbeiter des Stadtarchivs erledigt, wofür der HV Straubing dankt.
- Nachdem das Stadtarchiv Straubing den vorhandenen Bestand der Urkunden bis 1535 digital aufbereitet, werden auf Vermittlung von Archivdirektorin Dr. Krenn die im Besitz des HV Straubing stehenden Urkunden kostengünstig digitalisiert. Für diese Initiative dankt der HV Straubing

6. Schutzengelhilfe

- Im Sinne der von Vereinsmitglied Lutz Burgmayer († 2019) gegründeten Schutzengelhilfe zugunsten der ehem. Franziskanerkirche wird die Schutzengelkirche für diverse Führungen (Schutzengelfest etc. sowie Altstadtfest) auch in Zukunft offen stehen. Kosten für den nötigen Bauunterhalt wie auch für die Restaurierung der Krönungskapelle unterstützt der HV Straubing weiterhin aus dem Konto „Schutzengelkirche“. Zweckgebundene Spenden können weiterhin auf dieses Konto eingezahlt werden (IBAN DE 89 7250 0000 0000 5355)
- Ganz im Sinne der Schutzengelhilfe hat die alte bzw. neue Vorstandschaft eine Unterstützung für die anstehende Sanierung der Krönungskapelle zugesagt, ebenso wie einen Zuschuss für die Restaurierung der Orgel in der Schutzengelkirche.

7. Förderung von Kunst und Kultur / Denkmalschutz und Denkmalpflege

- Auch wenn die Unterbringung und Betreuung der historischen Krippen im ehemaligen Karmelitenkloster angesichts des derzeitigen Planungsstandes nicht absehbar ist, präsentieren das Ehepaar Franz und Elisabeth Karl, unterstützt von StD a. D. Günther Neumann in der Krippenstube des Klosters (Albrechtsgasse) zwei Jahreskrippen mit laufend verschiedenen Szenen, die nicht nur zur Weihnachtszeit einen Besuch und entsprechende Würdigung verdienen.
- Die Sicherung und Restaurierung des ehem. barocken Hochaltargemäldes von St. Peter, um dessen Erhalt u.a. der HV Straubing seit Jahren bemüht ist, wird im Zusammenspiel mit dem Bayer. Landesamt für Denkmalpflege weiterverfolgt.
- Der Antrag der Kreisarchäologie Lkr. Straubing-Bogen auf Förderung/Zuschuss einer Fachtagung wurde positiv beschieden. Im Gegenzug wird im Jahresbericht ein Tagungsbericht erscheinen.

8. Mitgliederwerbung, Mitgliederverwaltung

- Anliegen jedes Mitglieds soll die Mitgliederwerbung sein. Um die satzungsgemäßen Aufgaben (Heimat- und Denkmalpflege, Herausgabe eines Jahresberichts) auch in Zukunft bewerkstelligen zu können, bitten wir daher auch im Bekannten- und Verwandtenkreis für einen Vereinsbeitritt (derzeit jährlich 30.- Euro, Schüler und Studenten nur 15.- Euro) zu werben.

- Bei veränderter, uns unbekannter Adresse ist die Zustellung der Vereinsmitteilungen und des Jahresberichts für uns mit erheblichen Mehrkosten verbunden. Daher bitten wir die Mitglieder um rechtzeitige Mitteilung (Tel. 09421/944-63-211 od. stefan.maier@straubing.de) der neuen Adresse.
- Zu einer weiteren Kostenersparnis würde auch die Erlaubnis zur Nutzung der digitalen Adressen (E-Mail) der Mitglieder für Rundschreiben (Mitteilungsblatt / Einladungen / Terminänderungen etc.) beitragen. So finden Sie auf der Rückseite dieses Anschreibens ein vorbereitetes Formular, welches ausgefüllt und unterschrieben (!) an die Geschäftsstelle im Gäubodenmuseum gesendet werden kann, mit dem Sie die Nutzung Ihrer E-Mail durch den HV Straubing bis auf Widerruf erlauben.

II. NEUE VERÖFFENTLICHUNGEN ZUR GESCHICHTE IN UND UM STRAUBING:

Angezeigt werden Publikationen mit Bezug zur näheren wie weiteren Region:

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege (Hg.)

Bericht der bayer. Bodendenkmalpflege 62 (2021) - C. Sebastian Sommer gewidmet. München 2021.

Erwert, Helmut

„Eine lebensgefährliche Geheim-Mission – Ermittlungen zu den Ereignissen der kampflosen Eroberung der Stadt Straubing 1945“, Legende und Wirklichkeit. Straubing 2021 (= Straubinger Hefte 71 / 2021) | Bezug über Buchhandel und **Johannes-Turmair-Gymnasium** Am Peterswöhrd 5, 94315 Straubing | Tel: 09421 84100.

Häußler, Theodor

Die Bayerische Dampfpflug-Genossenschaft Regensburg e.G.m.b.H.: 1901-1966. Hg. v. Förderverein Deutsches Landwirtschaftsmuseum Hohenheim und Theodor Häußler, Stuttgart / Pentling 2020; erhältlich beim Autor (Tel. 0941/96904, E-Mail autor@baierwein.de).

Huber, Brigitte

Johann Georg Edlinger. Porträts ohne Schmeichelei, München 2021.

Husty, Ludwig (Hg.)

Vorträge des 38. Niederbayerischen Archäologentage. Verlag: VML Verlag Marie Leidorf 2020.

Langkals, Alexander / Studener, Daniel / Tamme, Mario / Tausche, Gerhard

LANDSHUT 1939-1945. Ein Zeitspiegel in Bild und Wort, hg. v. Stadtarchiv Landshut, Landshut 2020.

Menacher, Erich

Stallwang. Geschichte und Geschichten einer Bayerwaldpfarre, [Gde. Stallwang] 2020.

Mitterfeler Magazin

hg. v. Arbeitskreis Heimatgeschichte Mitterfels, Nr. 27, Mitterfels 2021.

Müller, Kai Ulrich

Faszination Heimat - Straubing : und der Landkreis Straubing-Bogen, Verlag: Südost-Verlag Okt 2021.

Neueder, Hans

Bogener Bildergeschichten – Bd. 5, Bogen 2021.

Pezzl, Johann

Mit Johann Pezzl durch Bayern (Hörbuch), Verlag: Audiolino April 2020,

Rückschloß, Bernhard

„Das Mettener Bockerl“ Die Lokalbahn Deggendorf – Metten, Deggendorf 2020.

Rückschloß, Bernhard

Bayerische Waldbahn. Von der Donau nach Böhmen in urwüchsiger Landschaft. Deggendorf 2021.

Sagmeister, Rupert

„... und auf der Autobahn braust unablässig der Verkehr!“ Tagebuch meiner Erinnerungen als Chronist & Zeitzeuge meiner Heimatgemeinde Degernbach und meines Lebens. (Eigenverlag) Waidholz 2021.

Schäfer, Werner

Band 2: Kunstgeschichte der Stadt Straubing 19./20. Jhd., Straubing 2021.

Band 1: Kunstgeschichte der Stadt Straubing, Straubing 2014.

Schindler, Josef

Im Kaff und am Huma : Im Bischöflichen Knabenseminar und am Humanistischen Gymnasium Straubing, Straubing 2019.

Stadt Zwiesel (Hg.)

[Raum] für Zeit und Ewigkeit – vom Leben und Sterben im Woid, Zwiesel 2021.

Zorn, Gunther

Der Bäckermeister aus Straubing, Grafenau 2021.

Mit Blick auf Weihnachten sei noch auf die Veröffentlichungen des HV Straubing und Schriften des Gäubodenmuseums verwiesen:

Sonderveröffentlichungen HV Straubing

Tappert, Claudia

Wild, bunt und weit gereist – Die Kelten in Straubing. Ein Buch, nicht nur für Kinder (2011)

Prammer, Johannes

Der Schatzfund – Römische Abteilung (2018)

Sonderbände HV Straubing

- 1 1100 Jahre Straubing 897-1997 (1998)
- 2 650 Jahre Herzogtum Niederbayern-Straubing-Holland (2005)
- 3 Siedlungsdynamik und Gesellschaft (2007)
- 4 Schmidt, Otto: Der Straubinger Bildhauer Simon Hofer, 2 Bde (2008)
- 5 Thomas, Renate: Römische Wandmalereien, Straubing 2014
- 6 Dietl / Huber (Hg.): 800 Jahre Stadt Straubing.
Ein Kosmos der Geschichte und Kunst, 2 Bde. (2018)
- 7 Prammer, Johannes: Straubinger Ansichtskarten, Teil 1+2 (2019)

Kataloge des Gäubodenmuseums

- 26 Altstadtbilder um St. Peter (1997)
- 30 Straubinger Renaissancekeramik (2005)
- 31 Eine Donaureise von Bayern nach Ungarn in Fotografien um 1900 (2008)
- 32 Bahnhof Straubing 1859| 2009 Vom Kopfbahnhof zum Eisenbahnknoten (2009)
- 33 A Trumm vom Paradies | 200 Jahre Gäubodenvolksfest | 1812-2012 (2012, erw. 2013)
- 34 „... ein anmaßend schönes Ding“ 700 Jahre Straubinger Stadtturm (2016)
- 35 Römischer Donauhafen Straubing (2019)
- 36 Glaube, Aberglaube und Zauberei (2020)

Straubinger Museumshefte

- 4 Straubing zwischen 1945 und 1968 – Wiederaufbau und Wirtschaftswunder (2014)
- 5 Baiuwarische Gräberfelder in Straubing mit Straßkirchen (2015)

III. MUSEUMS- UND AUSSTELLUNGSBESUCHE:

Auch wenn derzeit der Besuch von Museen und Ausstellungen durch die Pandemie und damit einhergehenden Regelungen (2 G +) erschwert sind, möchten wir auf einige aktuelle Ausstellungen hinweisen. Vor dem Besuch empfehlen wir jedoch die jeweiligen Regelungen vor Ort anzufragen!

Bogenberg

Viecher. Über Tiere und Menschen auf dem Land

8. Juni 2021 bis 30. Oktober 2022

Kreismuseum Bogenberg, Bogenberg 12 / 94327 Bogen

Tel. 0160/97215810 oder 09422/5786 | E-Mail: kreismuseum@landkreis-straubing-bogen.de

Internet: www.landkreis-straubing-bogen.de | Instagram: @museumbogenberg

Öffnungszeiten: Winterpause, Wiedereröffnung Ostern 2022

Deggendorf

„Wir sind Deggendorf! Die Stadt – der Fluss – die Menschen“

Seit September 2021 präsentiert das Stadtmuseum im ersten Stockwerk seine neue Dauerausstellung.

Stadtmuseum Deggendorf, Östlicher Stadtgraben 28 / Postfach 1920 / 94469 Deggendorf

Tel.: 0991 / 2960-555

Öffnungszeiten: Di bis Sa 10.00 Uhr – 16.00 Uhr | So und Feiertage 10.00–17.00 Uhr | Mo geschlossen | an folgenden Tagen geschlossen 24.-25.12.2021, 28.12.2021 bis 01.01.2022, 06.01.2022, 01.03.2022, 15.04.2022, 18.04.2022, 26.05.2022, 16.06.2022, 01.11.2022, 24.12.2022

Dingolfing

Volksglaube und Aberglaube: zwischen Herzensgeheimnissen und dunklen Schatten

28.11.2021 bis 09.01.2022

Museum Dingolfing, Herzogsburg / Obere Stadt 15 / 84130 Dingolfing

Tel. 08731 / 312 228 | E-mail: info@museum-dingolfing.de | Internet: www.museum-dingolfing.de

Landau / Isar

„Holz macht Sachen! Holz, Baum, Wald und Du?“

11.11.2021 - 30.04.2022

Steinzeitmuseum - Kastenhof Landau / Oberer Stadtplatz 20 / 94405 Landau a.d. Isar

Tel.: 09951 / 2385 | E-Mail: steinzeit-museum@landau-isar.de

Öffnungszeiten: Mo und Di geschlossen | Mi bis So 10:00 - 13:00 Uhr & 14:00 - 17:00 Uhr

Neukirchen b. Hl. Blut

„Im Gnadenorte hab ich an dich gedacht...“

Andachtsbildchen und Andenken von Wallfahrtsstätten in Böhmen.

01.09.2018 bis 31.12.2021

Im Lande des Christkinds

Adventskalender aus der Sammlung Esther Gajek

01.12.2021 bis 02.02.2022

Wallfahrtsmuseum Neukirchen b. Hl. Blut | Marktplatz 10 / 93453 Neukirchen b. Hl. Blut

Tel.: 099 47 / 94 08 23 | E-Mail: wallfahrtsmuseum@neukirchen.bayern

Öffnungszeiten Di – Fr 9- 12 und 13-17 Uhr | Sa, So und Feiertage 10 – 12 und 13 – 16 Uhr

außergewöhnliche Öffnungszeiten: Heiligabend von 10-12 Uhr

Silvester von 10-12 Uhr / Faschingsdienstag von 9-12 Uhr / Karfreitag von 10-12 Uhr

Regensburg

„Götterdämmerung II – Die letzten Monarchen“ | Bayerische Landesausstellung 2021

23. Juni 2021 bis 16. Januar 2022

Haus der Bayerischen Geschichte | Museum | Donaumarkt 1 / 93047 Regensburg

Tel.: 0941 / 598 51 0 | E-Mail: museum@hdbg.bayern.de | www.hdbg.de

Öffnungszeiten: Di bis So 9 - 18 Uhr | Mo geschlossen, ebenso am 24., 25. und 31. Dezember und 01. Januar

Straubing

gestern-heute-morgen

25 Jahre Figurentheaterfestival Straubing

15. September 2021 bis 15. Mai 2022 | Di-So 10-16 Uhr

Gäubodenmuseum Straubing | Fraunhoferstraße 23 / 94315 Straubing

Tel.: 09421 / 944-63 222 | E-Mail: gaeubodenmuseum@straubing.de | Internet: www.gaeubodenmuseum.de

Öffnungszeiten: Di bis So 10 bis 16 Uhr | Mo geschlossen sowie an Neujahr, Faschingsdienstag, Karfreitag, Allerheiligen, Heilig Abend, 1. Weihnachtstag, Silvester

Zwiesel

Raum für Zeit und Ewigkeit

Tod und Zeit und die Endlichkeit der Zeit auf Erden.

20.11.2021 bis 20.06.2022

Waldmuseum Zwiesel | Kirchplatz 3 / 94227 Zwiesel

Tel. 09922 503706 | Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr, Sa, So: 10.00 bis 16.00 Uhr | Di / Mi Ruhetag

NB.: Über neu angesetzte Veranstaltungen informieren die Tagespresse oder die Homepage des Gäubodenmuseums (www.gaeubodenmuseum.de).